

Sekretariat / Reservationen

Gaby Lehnerr
Elsterweg 36, 3603 Thun
Dienstag und Freitag, 8–10 Uhr
Tel. 033 222 61 14
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch
www.kirche-lerchenfeld.ch

Kirchgemeinderat

Rudolf Jenni
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun
Tel. 033 223 67 00
rudolf.jenni@ref-kirche-thun.ch

Pfarramt

Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

Kirchliche Unterweisung

Sabine Wälchli, Pfarrerin
Elsterweg 36A, 3603 Thun
Tel. 033 222 17 84
sabine.waelchli@ref-kirche-thun.ch

Fachstelle Soziale Arbeit

Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 542 75 14
sozialarbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

GOTTESDIENSTE**Sonntag, 4. Februar, 11 Uhr**

Kirchensonntag
Pfarrerin Sabine Wälchli und SchülerInnen
KUW 7. Klasse
Kostiantyn Melnyk, Orgel

Sonntag, 11. Februar, 10 Uhr

Pfarrerin Sabine Wälchli
Judith Brand, Orgel

Sonntag, 18. Februar

Kein Gottesdienst

Sonntag, 25. Februar

Kein Gottesdienst

KASUALIEN**Taufe**

Alina Briggen

«Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung,
Liebe, diese drei. Die grösste unter
ihnen aber ist die Liebe.»

1. KOR. 13.13

Wir trauern um

Gertrud (Ruth) Hügli-Portmann, 1936

«Und er sprach zu mir: Menschensohn,
diese Gebeine, sie sind das ganze
Haus Israel. Siehe, sie sagen: Unsere
Gebeine sind vertrocknet, und unsere
Hoffnung ist verloren; es ist aus mit
uns.»

HES 37.11

ANLÄSSE**Zmorge mit Kurzandacht**

Mittwoch, 7. Februar, 8.30 Uhr.
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84

Kirche Lerchenfeld

Zämä Ässä

Donnerstag, 22. Februar, 12–13 Uhr.
Anmeldung bis am Montag vorher,
17 Uhr bei: Andrea Lehmann,
Tel. 079 895 27 07

Kirche Lerchenfeld

Besuche für ältere Menschen

Wer gerne besucht werden will oder gerne
Besuche machen möchte, melde sich
bitte bei: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84

Friedensgebet

Freitag, 9. Februar, 12 Uhr.
Auskunft: Sabine Wälchli, Pfarrerin,
Tel. 033 222 17 84

Kirche Lerchenfeld

Frühgebet

Mittwoch, 7. und 21. Februar, 19.30 Uhr.
Auskunft: Elisabeth Furrer,
Tel. 033 222 86 33

Kirche Lerchenfeld

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 14. Februar, 14 Uhr.
Auskunft: Ruth Zaugg, Tel. 079 228 48 34,
Silvia Baumgartner, Tel. 033 223 13 23

Kirche Lerchenfeld

Sitzen in Stille, um Kraft zu schöpfen

Montag, 5. und 19. Februar, 19.45 Uhr.
Auskunft: Elisabeth Zimmermann,
Tel. 033 221 57 60

Kirche Lerchenfeld

Eltern-Kind-Treff

Jeweils freitags, 9.30–11 Uhr.
Ausser in den Ferien.
Auskunft: Tanja Gruber, Tel. 079 395 87 32

Kirche Lerchenfeld

Handarbeitsgruppe

Dienstag, 6., 13. und 27. Februar, 14 Uhr.
Auskunft: Ruth Neuhaus,
Tel. 079 484 76 61

Kirche Lerchenfeld

Kegeln

Montag, 5. und 19. Februar, 14.30 Uhr.
Auskunft: Otto Gyger, Tel. 033 222 18 07

Restaurant Bellevue, Schwäbis

Herzlichen Dank für Ihre Kollekten im Jahr 2023

| | | |
|------------------------------------------------|-----|---------|
| HEKS Friedensarbeit | Fr. | 1349.65 |
| HEKS (Brot für alle) | Fr. | 268.60 |
| HEKS Erdbebenopfer Syrien | Fr. | 300.65 |
| HEKS Kovive | Fr. | 512.80 |
| Pro Juventute (Notruf 147) | Fr. | 272.95 |
| Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kindern | Fr. | 394.60 |
| Synodalratskollekten | Fr. | 2303.70 |
| Verein Familienschutz | Fr. | 161.80 |
| Verein Schwerkranke begleiten, Thun | Fr. | 443.75 |

Schwerpunktkollekte 2023

HEKS Friedensarbeit Fr. 1411.10

KUW Kollekte 2023

Stiftung Familienhilfe Bern Fr. 886.–

Seit einem Jahr kann auch via Twint
gespendet werden. CHF 948.45 durften
wir den verschiedenen Kollektenzielen
weiterleiten.

Besten Dank!

Mitteilung aus dem Kirchgemeinderat

**Demission**

Edith Fuhrer hat per Ende 2023 als Mitglied
des Kirchgemeinderates demissioniert.
Wir danken Edith herzlich für ihr langjäh-
riges Wirken als Ratsmitglied und Wan-
derleiterin.

**Wahl**

Die Kirchgemeindeversammlung hat
Manuela Tschannen als neue Kirchge-
meinderätin für den Rest der Amtsperiode
2023–2026 gewählt. Wir heissen Manuela
herzlich willkommen und wünschen ihr
viel «Gfreuts» in dieser neuen Funktion.

RUDOLF JENNI,

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT

Schwerpunktskollekte 2024: Stiftung Cabo Verde



**Mitten im Atlantischen Ozean,
einige hundert Kilometer vor Senegal,
liegt die Gruppe der Kapverdischen
Inseln. Sie sind vulkanischen
Ursprungs, bis heute ist der Vulkan
auf der Insel Fogo aktiv und
spuckt alle paar Jahre mal wieder
Lava aus dem Erdinneren an die
Oberfläche.**

Die Kapverdischen Inseln wurden im
15. Jahrhundert von den Seefahrern ent-
deckt und standen lange unter portu-
giesischer Kolonialherrschaft. Erst 1975

7 Wochen ohne



**Am 14. Februar beginnt die Fastenzeit,
die Vorbereitungszeit auf Karfreitag,
die schliesslich in Ostern ihren
Höhepunkt und ihren Abschluss findet.
Sieben Wochen, die mich einladen,
über mein Leben, mein Handeln,
meine Bruchstückhaftigkeit,
meine Hinlänglichkeit nachzudenken.**

Der christliche Verlag Chrismon bringt
seit vielen Jahren einen Kalender heraus,
der diese sieben Wochen unter das Motto
«7 Wochen ohne» stellt. In diesem Kalender
geht es nicht primär oder nicht aus-
schliesslich um den Verzicht von Konsum-

wurden die Inseln selbständig und bilden
seither den Staat Cabo Verde (zu Deutsch
Kapverden).

Der Staat ist heute zwar selbständig, ist
aber nach wie vor auf Unterstützung
angewiesen. Armut ist weit verbreitet.
Immer noch wandern vor allem junge
Menschen aus, um im Ausland ihren
Lebensunterhalt zu verdienen.

Seit etlichen Jahrzehnten ist die Stiftung
Cabo Verde vor Ort tätig. In Bern vom
ehemaligen Lehrerverband gegründet,
arbeitet die Stiftung eng mit kapverdi-
schen Institutionen zusammen und hat
auf verschiedenen Inseln des Archipels
Bildungsprogramme aufgebaut. Vom Kin-
dergarten bis hin zu Berufsbildungsstätten
für Erwachsene unterstützt die Stiftung
ein breites Bildungsangebot. Dabei ori-
entiert sich die Stiftung an den Bedürfnissen
der Menschen und der Wirtschaft vor Ort:
Es werden Berufsleute ausgebildet, die es
auf den Inseln braucht, damit die Wirt-

schaft funktioniert und die Menschen
ihren Lebensunterhalt verdienen können.

Dieses Jahr möchten wir mit unserer
Schwerpunktskollekte die Stiftung Cabo
Verde unterstützen, weil wir davon über-
zeugt sind, dass es sich lohnt, in Bildung
zu investieren, damit Menschen in ihrer
Heimat ein menschenwürdiges und selbst-
bestimmtes Leben leben können.

Wir danken Ihnen für Ihre Kollekte zu
Gunsten der Bildungsangebote der Stiftung
Cabo Verde.

Weitere Infos unter:

www.stiftung-caboverde.ch

Hinweis: Am Gemeindegottesdienst vom
11. September 2024 werde ich von unserer
Reise auf die Kapverdischen Inseln und
unserem Besuch bei zwei Projekten der
Stiftung Cabo Verde berichten.

SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN

gütern wie Fleisch, Wein, Schokolade
oder Kaffee. Es geht um eine andere Form
von Verzicht, die einen ganzheitlichen As-
pekt hat.

Diese Fastenzeit steht unter dem Motto
«Komm rüber! Sieben Wochen ohne Al-
leingänge».

**Wikipedia erklärt den Begriff
«Alleingang» so:**

1. Umsetzung von etwas ohne fremde Hilfe
2. Hinwegsetzung über Zusammenarbeit
und Aufzwingung der eignen Vorstellungen.
(Wiktionary, 11. Januar 2023)

Mir wird bewusst, wie stark «Alleingänge»
in unserer Welt verankert sind. Wer holt
sich schon gern Hilfe? Wer ist «gern» von
anderen abhängig? Wer gibt gerne zu,
dass er oder sie etwas nicht alleine
schafft oder überfordert ist? Alleingänge
scheinen oft einfacher als ein Gruppen-
prozess, der unter Umständen viel länger
dauert und scheinbar viel mehr Energie

braucht. Die Zeit der demokratischen
Prozesse, der Suche nach dem Konsens,
des Einbeziehens aller Betroffenen
nimmt in politischen und gesellschaftli-
chen Bezügen sichtbar und spürbar ab.
Wer die Macht hat, setzt seine oder ihre
Anliegen durch. Wohin das führen kann,
macht mir manchmal himmelangst.

Ob ich es schaffe, sieben Wochen lang
ganz bewusst auf Alleingänge zu verzich-
ten? Sieben Wochen lang bewusst andere
Meinungen mit einzubeziehen? Sieben
Wochen lang Hilfe und Unterstützung an-
zunehmen? Sieben Wochen lang Gemein-
schaft zu suchen?

Vielleicht, nein vermutlich erlebe ich
dann, wie verbunden ich mit anderen
Menschen, mit der Schöpfung und mit
Gott bin und wie wenig ich allein bin, auch
wenn ich mich manchmal allein fühle.
Machen Sie mit?

SABINE WÄLCHLI, PFARRERIN

Gemeindenachmittage
Januar – Mai 2024

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
LERCHENFELD

10. Jan. Lotto mit Otto
Otto Gyger und Team

14. Febr. Frühlingsschichte
mit Res Friedli

13. März Kindertanzgruppe Homberg

10. April Panflötengruppe

30. Mai Ausflug Seeländerspargeln
Kerzers

Weitere Auskünfte:
Silvia Baumgartner
033 223 13 23
Ruth Zaugg
079 228 48 34

Die Anlässe beginnen um 14 Uhr und finden
im Gemeindegottesaal der Kirche statt.

Frühlingsschichte
mit Bärner MundArt

REFORMIERTE
KIRCHGEMEINDE
LERCHENFELD

Res Friedli list heiteri bärdütschi Gschichte

In seinem abwechslungsreichen Programm
bietet Res Friedli einen bunten Strauss mit
Texten von bekannten Mundartautoren wie:
Simon Gfeller und Heinz Stauffer.
Musikalisch begleitet von
Hedi Dummermuth, Klavier.

Weitere Auskünfte:
Silvia Baumgartner
033 223 13 23
Ruth Zaugg
079 228 48 34

Gemeindenachmittag
Mittwoch, 14. Februar 2024
14.00 Uhr, Kirche Lerchenfeld